Subject: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by hitman55 on Fri, 07 Jun 2013 05:48:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moin ich will nächstes Jahr in Hattingen die Front verbessern. Die Ärzte verschreiben einem ja eh meistens Fin für 6 Monate, ist es da nicht vielleicht sinnvoll im hinblick auf die HT schon ehr anzufangen so das sich das DHT problem stabilisert hat ? was meint ihr dazu ?

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 12:37:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

nein
Haarausfall muss erstmal gestoppt werden, danach die stabilisierung deines haarstatus.
dies solltest du ca 2 jahre beobachten, danch kannste maybe eine ht in betracht ziehen.
und dht ist nicht nur das haarproblem.
Am besten du liest und studierst, während deine fineinnahme über AGA bei männer:

dein status muss konstant bleiben über jahre hinweg, sonst bringt es nichts.

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by hitman55 on Fri, 07 Jun 2013 13:14:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

echt das ist mir ja komplett neu

also sollte, bzw muss ich defintiv anfangen ?

Was wäre denn eine Dosis für angehende Schisser mit Fin

ich möchte:

Den status nicht nicht verschlechtern aber auch wenig NW haben, hatte gedacht an 0,5 mg 5Tage 2 Off - sozusagen als Schisser Versuch

ist das Effiizent ? machen ja enige hier im forum

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Knorkell on Fri, 07 Jun 2013 13:25:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie siehts denn bei dir in der Familie aus. Manchen geht nur die Front flöten, manche haben nur tiefe Ecken manche haben nur Tonsur und ne Kinderhaarlinie.

In solchen Fällen ist Fin kein MUSS und wenn man nachlegen will wenns weitergeht und mit ner nicht ganz dichten Tonsur leben kann ist es auch kein Muss....oder eben zusätzlich ein Haarteil trägt.

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by hitman55 on Fri, 07 Jun 2013 13:32:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

also mein dad hatte mit 34 halbglatze aber noch an den seiten hoch, kein klassicher ring

und mein opa (mütterlicher seits)hat auch das selbe

bei mir geht die Front flöten, mein tonsur war immer schon schwach besäht durch 2 Wirbel

aber da ich minox zb garnicht verdrug wollte ich eben erstmal mit 0,5 anfangen....keine so gute idee bei meiner Familiären Disponanz ?

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 13:34:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fin wird dich nicht umbringen, ist alles übertrieben was nw angeht. bilden sich auch viele ein.
ich habe keine nw.
Man kann auch mit 0,5mg anfangen mit onn off
wenn du jetzt schon von nw angst hat, dann solltest du es komplett sein lassen.
alles im leben hat nw, auf dauer der medikationen. der eine in 1 jahr und der andere in 20 jahren.
entweder du willst dein haar behalten oder findest dich mit "einer plätte" ab.
lies dich erstmal ein.

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by hitman55 on Fri, 07 Jun 2013 13:44:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das problem ist ich lese mcih seit 2 jahren ein und komme immer zu dem punkt zu schissig zu sein
deswegene dacht ich mir

0,5mg
2 off wäre das eine gute möglichkeit mit zu wenig wie möglich nw dennoch in den genus von fin zu und seinen vorteilen zu kommen

---

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 13:50:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mach am besten 3onn 1off mit 1mg
jeder reagiert anders, du musst es selber ausprobieren.
wir können dir nur schemas angeben,usw.
vor welche nw haste denn angst.
das mann keinen mehr hoch.....gt
MEIN MOTTO: VOLLES HAAR ODER DICKE EIER

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 13:53:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

und mit on off phasen haste auch eigentlich genauso nw , als ob du ohne off phasen machst
die on off phasen, sind nur gegen einer upregulation bei fin. vielleicht auch ein ein bisschen die nw einzudämmen

---

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by hitman55 on Fri, 07 Jun 2013 14:03:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

was ist eine upreregulation im detail ?

okay also würdest du ehr

1mg 3Tage 1 off machen
als 0,5mg 5Tage 2 off

um die NW so gwering wie möglich zu halten

mir gehtes vorwiegend darum das ich nach wie vor ein erfültes sexualleben habe aber auch demnächst kinder zeugen kann

---

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 14:12:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

3 wochen onn 1woche off, das meine ich
und man kann nicht alles haben.
sexuelleben oder haare.
im amiforum gibt es welche die angeblich impotent wurden dadurch, glaube ich aber nicht.
da steckt was anderes dahinter, meine meinung.

du musst entscheiden.
ich habe mich für haare entschieden, da ich a-sexuell bin(kein interesse an sex)
und viele finuser haben auch gesunde kinder zur welt gebracht.

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 14:14:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Finasterid hochreguliert Expression von Androgen-Rezeptor in hyperplastischen Prostata-und LNCaP-Zellen: Implikationen für die Chemoprävention von Prostatakrebs.

Hsieh JT, Chen SC, Yu HJ, Chang HC.

Klinik für Urologie, National Taiwan University Hospital und der National Taiwan University, College of Medicine, Taipei, Taiwan.
Abstrakt

HINTERGRUND: Obwohl Finasterid ist bekannt für seine Rolle als chemopräventives Mittel für Prostatakrebs erkannt wird, haben höhere Malignitätsgrade gemeldet. Es ist fraglich, ob Blockieren der Umwandlung von Testosteron zu Dihydrotestosteron (DHT) durch Finasterid in Prostatagewebe wird Expression von Androgen-Rezeptor (AR) zu ändern. Daher ist diese Studie die Auswirkungen von Finasterid auf AR Ausdruck ausgewertet in Prostatagewebe und in der LNCaP-Zelllinie.

Methoden: Zwischen Januar und Dezember 2006 haben wir retrospektiv ausgewählt und bewertet 47 Fällen der benignen Prostatahyperplasie mit variabler Dauer von Finasterid (5 mg QD?) Vor transurethrale Resektion der Prostata behandelt. AR-Expression in Prostata-Gewebe wurde durch Immunfärbung semiquantified und verglichen mit der Dauer der Behandlung Finasterid. Ein Androgen-abhängigen Prostatakrebs-Zelllinie (LNCaP) wurde in Kohle / Dextran-behandelten FBS mit DHT oder Testosteron kultiviert und behandelt mit Finasterid für 1-3 Wochen. Proben der Gesamt-RNA wurden gesammelt, um die Expression von AR durch quantitative Echtzeit-Reverse-Transkriptase-Polymerase-Kettenreaktion analysiert.

ERGEBNISSE: Immunhistochemische Studie ergab signifikante Hochregulation von Ars von Finasterid Behandlung für 30-180 Tage. In Zelllinie Studie ergab quantitative real-time reverse Transkriptase-Polymerase-Kettenreaktion signifikant erhöhte Expression von Ars mit Finasterid behandelt.

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 14:17:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

ein bespiel, wenn dir diese fachbegriffe was sagen.
die AR rezeptoren erhöhen sich, bzw dht auch

stell dir das mal vor wie antibiotika sozusagen
der körper gewöhnt sich daran und erhöht alles, bei fin
ist aber alles nur eine Vermutung.
Ich glaube daran

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Knorkell on Fri, 07 Jun 2013 14:41:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

"Sexualleben oder Haare man kann nicht alles haben" sorry aber da kommts mir echt hoch.
1. Stimmt es eben einfach nicht.
2. Sollte sich für einen Menschen meiner Meinung nach diese Frage nicht stellen...aber gut ich akzeptiere die Ausnahmen.

Wenn man mit starken Antiandrogenen und Hormonen (härteren als Fin) vorgeht dann hast du Recht, dann hat man wirklich kein Sexualleben mehr.
Wie auch immer man Haare gegen Sex aufwiege kann.

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by Gast on Fri, 07 Jun 2013 14:50:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

das war auf fin basieret, nicht auf meine medikation

Subject: Aw: Ist Fin die Grundlage einer HT
Posted by hitman55 on Fri, 07 Jun 2013 14:52:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

jetzt bin ich irgendwie noch verwirrter

eine Upregulation ist einfach sinnvoll das sich der körper nicht daran gewöhnt sondern es noch Spannungsbögen gibt die zu erneuten schüpen schlussfolgern ? ist das damit gemeint ?